

Meine Arbeit mit Amanda...

Ausgestattet, mit einer übergroßen Portion emotionaler Gefühle, erschütterte mich das Leben, auf nur allen erdenklichen Ebenen.

Die Ärzte sagen dazu: Manisch-Depressiv, ADHS und eine sehr ausgeprägte Hochsensibilität. Ich habe sämtliche Psychiatrie-Spielchen über mich ergehen lassen, wusste jedoch schon immer, dass lediglich die Erziehung, Schule, Mobbing, verschiedene Traumata ect. die Extreme in mir auslösten, da ich nicht in der Lage war, diese anders zu Händeln. Und als ob dies nicht ausreichen würde, bekam ich zu meinem irdischen Erstaunen, auch noch meine Dualseele an die Seite gestellt. Ich wusste immer das mir etwas fehlt, doch das es solche Seelenspiele gibt, war mir bis dato nicht bekannt.

Was für ein Spiel ist das denn?

Ich kann nicht mehr, ich will die Gefühle nicht mehr, das ist mir alles zu heftig und zu erschöpfend. Kein Geld, keine Freunde und die Familie... naja...

Ich möchte nur noch sterben...

... und ich denke, das tat ich dann auch. Ich bin gestorben!

Körperlich, psychisch, emotional... ich wurde auf ein Säuglingsalter zurückgeworfen und musste mühselig, unter großen Ängsten und fürchterlichen Panikattacken irgendwie alleine klar kommen. Ich war nur noch ein häufchen Elend und wusste nicht mehr ein und aus. Alle halten mich für verrückt und sie wollen mich, mit irgendwelchen Mitteln, weit weg von mir bringen. Ich hatte große Angst vor der Psychiatrie, weil ihre Therapieansätze für mich nicht stimmig waren. Ich muss alleine einen Weg finden, dachte ich, sonst sterbe ich wirklich...

Zum Glück wurde ich, für meinen transformativen Weg, mit 37 Jahren, zur Rentnerin erklärt. Das macht wirklich was mit einem. Zumal ich vorher, für so viele Menschen die Verantwortung zu tragen hatte und unfähig zu sein, einfach nie auf meinem Plan stand. Nun gut, das schlimmste habe ich überlebt und jetzt habe ich alle Zeit der Welt meinen Weg zu finden und meinen großenwahnsinnigen Visionen, möglicherweise, doch noch mehr Raum zu gestatten.

Was soll denn das ganze hier? Warum bin ich hier? Wer hat mich hier her geschickt? Und wieso komme ich, verdammt noch mal, einfach nicht auf der Erde an?

Immer wieder führte mich mein Blick zu Amanda. Alles Mögliche habe ich vor ihr ausprobiert. Viel Geld an Möchte-gern-Coaches bezahlt, die anscheinend selbst wenig reflektiert waren und oft recht verwirrend auf mich reagierten.

Mit Amanda zu arbeiten erfordert schon einiges an Disziplin. Einfach, weil die Arbeit anders ist und Herzarbeiten nun mal nicht nur theoretisch abzuarbeiten gehen.

Es ist kein schnell schnell Prozess. Das ist ja auch ganz logisch, schließlich tragen wir tiefliegende Blockaden in uns, die über Nacht nicht einfach so verschwinden.

Wir begannen also mit der Herzarbeit und alles in mir wollte sich weigern. Mein Ego und mein Verstand kämpften um die Wette und wollten, nein taten dies auch, immer wieder den Kopf in den Sand stecken. Zugleich bekam ich vom Universum viele neue Herausforderungen geschenkt, die mich schier in den Wahnsinn trieben und manchmal wusste ich nicht ob ich diese Arbeit überhaupt begreife. Aber wir sind ja die Herzmenschen, wir können das!

Mach ich es richtig? Hilfe ich bin ganz allein und so es ist so viel Neues... stimmt ja nicht, Amanda ist doch da!

Oh je und wie ich mich schäme. Neue Bekanntschaften, die sich nicht gut anfühlten, mein System jedoch daran gewöhnt ist, tauchten auf einmal auf. Verlustängste kamen wieder hoch, Mamaschutz fehlte und so weiter...

Amanda kennt das alles und sie nimmt kein Blatt vor den Mund... ich brauchte schon immer starke Menschen an meiner Seite, die mich nicht in Watte packen und mich aufrütteln, endlich erwachsen zu werden.

Stück für Stück taste ich mich langsam an all ihr Wissen heran und eine innere Ruhe kehrte so allmählich ein. Okay jetzt nicht mehr zimperlich sein. Die Geschichte ist so, warum auch immer und jetzt will ich mal aus meinem Jammertal heraus.

Mein fehlendes Stück, gefühlt, niemals mehr in Sicht... aber jetzt stört es mich auch nicht mehr und ich bekomme wieder mehr Kraft und scheine schon meine neuen Talente zu erahnen.

Nach und nach kaufte ich bei ihr, verschiedenen Düfte, das Buch und das Farbkartenset. Und dann geschah ein Wunder. Seit ich denken kann liebe ich Farben und bei Düften bin ich sowieso sehr sensibel, doch ich hätte mir niemals vorstellen können, dass sie solch eine Wirkung auf den Menschen haben können.

Ich fing an damit zu spielen. In Verbindung mit den Herzkey-Ritualen, nahm ich den Duft, den ich gefühlt gerade brauchte und hüllte mich damit ein. Da ich manchmal mit mehreren Farben an mir arbeite, insbesondere mit Gold, da diese Farbe vermittelnd wirkt (ist alles sehr gut im Buch beschrieben) sprühe ich jeweils einen Duft auf den Handrücken und Gold bspw. auf die Handinnenfläche.

Meine, für mich, anfangs wichtigsten Farben waren Purpur... ganz wichtig zur Erdung. Gold, Rosa, Gelb und Orange. Damit fing ich also an. Witzig war, dass ich von der Farbe Orange lange vorher geträumt hatte und wie sicher ich mich damit gefühlt habe. Das war mein Zeichen, im Buch steht Neuorientierung, den Duft brauche ich...

Nun zieh ich die Karten (und wir wissen ja wie das Universum funktioniert) und falle komplett aus den Latschen... Wow, was für ein Transformationsprozess ist denn jetzt im Gange? Das ist unheimlich, die Karten kennen mich ja.

Ehrlich gesagt bin ich sprachlos. Seit einem halben Jahr, bin ich mit Amanda in Kontakt und ich bin wirklich chaotisch und trotzig und schwierig und und und... sie lässt dich nicht fallen, sie erkennt dich. Und alle, die einen Dualseelenprozess erleben dürfen, sollen, müssen, können doch nur mit einer beeindruckenden Persönlichkeit beschaffen sein. Oder?

Der Weg ist so krass und heftig, das ich mir oft wünschte, ihn nie kennengelernt zu haben. Und das Universum macht so unverschämt lustige Sachen, er war sogar mein Nachbar und Arbeitskollege... ich musste ans andere Ende von Deutschland fliehen, um zu begreifen was da mit mir gerade geschieht... riesige Umwege bin ich gegangen, aber wie ich gelernt habe, muss das irgendwie so sein. An jedem Grashalm hab ich mich festgehalten wollen und bin an so manche spirituelle Betrüger geraten.

Jetzt bin ich bewaffnet und kann je nach meinen Emotionen und Launen, die Düfte verwenden. Ein inneres Strahlen kommt zum Vorschein und ich sehe in den Spiegel und da kommt ein leuchten aus meinen Augen, das ich lange nicht sah.

Wenn ich raus gehe überprüfe ich, wie ich mich gerade fühle und nehme von den Düften eine Luftpause sozusagen. Ich stelle mir vor, wie mein Aurafeld, mich vor so manchen Energieräubern beschützt. Seit dem bin ich weniger blockiert. Ich bin wieder offener und redseliger mit den Mitmenschen. Die Düfte riechen so toll und mein Körper will sie direkt. Rosa ist der absolute Babyschutz, riecht tatsächlich göttlich und hat mir sehr geholfen, als ich mich so schutzlos und ängstlich fühlte.

Amanda sagt das immer wieder zu uns und das muss man erstmal begreifen lernen, das man nichts falsch machen kann, der Körper weiß genau was er braucht. Anfangs stur, star und ängstlich, spiele ich nun damit. Wir pflegen uns doch sowieso alle, warum nicht gleich tiefenwirksam.

Farben, Wörter, Gedankenbilder, Gerüche... Wir können alles wieder gut machen, auch ohne „Opfer“ oder „Täter“, können unsere gesamte Geschichte umschreiben. Und auf einmal wird die Mutter zur Freundin und immer freundlichere Menschen scheinen in meinem Leben Einzug zu nehmen.

Ich bin wirklich sehr gespannt und jetzt auch weniger ängstlich, wohin meine Reise noch geht.

Vielen lieben Dank Amanda für deine Geduld an dir selbst und deine erstaunliche Schöpferkraft. Es ist so toll, dass wir durch dich heilen können und auch neue Kontakte über dich kennenlernen dürfen. Es ist wunderbar so viele Herzmenschen auf einmal zu treffen. Von daher lege ich gern meine Technikangst beiseite und möchte mich damit anfreunden.

Danke für alles Amanda. Du bist ein großes Vorbild für mich.

Grit Peters

Deutschland, 29.01.2024